

Kompakt Stadt



Hildesheim

Zum Einführungs-Seminar in die MET-Technik (Meridian-Energie-Technik) lädt der Biochemische Gesundheits-

verein für Sonnabend, 30. August, 9 bis 17 Uhr, in das Levana-Geburts-haus, Osterstraße 51 a, ein. (r)

Ein Nachmittag bei den Elfen und Trollen

An zauberhaften Plätzen in die geheimnisvolle Welt der Elfen, Trolle und Heilbäume einzutauchen, dazu hat das Kinder- und Jugendhaus in Drispensstedt 15 Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren in den Sommerferien eingeladen. Spielen, Singen und Tanzen im Wald stand dabei auf dem Programm. In Winzenburg zogen die Kinder mit dem Geschichtenerzähler Andreas Bollmann durch den Wald und hörten von Grünbart, dem Heilbaum und wie Herr Andraz den quasselnden Baum rettete. Auf einer Lichtung, die von zehn Bäumen eingekreist war, tauchten die Kinder schnell in die Anderswelt ein. So eingestimmt, wanderten die Kinder anschließend durch den Wald und Leonie bemerkte, wie schön die Sonnenstrahlen durch die Bäume fielen. In der Räuber-Lippoldshöhle in Brunkensen wartete der König der Trolle mit einer span-



nenden Schatzsuche. „Los, wir folgen den kleinen Trollen“, und schon rannten die Kinder los auf der Suche nach der Schatztruhe der Trolle und in Erwartung kniffliger Rätsel und spannender Aufgaben. Doch bevor sie dann ein Glasröhrchen mit Edelsteinen aus der Truhe herausnahmen, sammelten alle Kinder einen schönen persönlichen Schatz aus der Natur, den sie den Trollen als Geschenk in die Kiste zurücklegten. Die Stunden vergingen wie im Flug, und einige Kinder wären gerne noch länger im Wald geblieben. (r)

Zum 15. Mal: Seniorenresidenz feiert Sommerfest

Biergartenstimmung gab es in der Carra Seniorenresidenz „Am Moritzberg“: Mehr als 200 Gäste feierten gemeinsam ein Sommerfest. „Dieses Jahr war das Fest einfach grandios“, schwärmte Ottilie Haas. „Unser Sommerfest ist seit mehr als 15 Jahren für die Bewohner ein Highlight, über das noch lange und viel gesprochen wird“, sagte Heimleiterin Christiane Ernst. Tanz, Gesang und Leierkastenmusik wurden geboten. Ein Höhepunkt des Tages waren die fantasievollen Auf-führungen der Kindergruppe „Tanz-

mäuse und Steppbären“ unter Leitung von Margitta Pape. Für ihre bunten Kostüme und ihre tolle Darbietung ernteten sie viel Beifall. Während drei Leierkasten-Männer fleißig an der Kurbel drehten und zu alten Weisen aufspielten, übten sich die Jungen ebenso eifrig im Torwandschießen. Zum bunten Potpourri des Nachmittags trug auch Opernsängerin Cornelia Zander-Prigge, begleitet von Musikpädagoge Lothar Wedekind am Klavier, bei. Fazit der Teilnehmer: Ein tolles Fest. (r)

Gottesdienst und Taufe unter freiem Himmel

Ein evangelischer Gottesdienst unter freiem Himmel ist auf dem Gelände der Gartenanlage Vier Linden veranstaltet worden. Pastorin Meike Riedel aus der Lukasgemeinde konnte 110 Besucher unter der alten Linde am Paul-Bodenbinder-Platz begrüßen. Höhepunkt das Gottesdienstes war die Taufe des siebenjährigen Robin Albes. Die Predigt war auf die Gartenfreunde abgestellt. Der Garten wurde von der Pastorin als Spiegel des Lebens interpretiert. Die Kollekte war für die Beratungsstelle für Arbeitslose gedacht: 208,25 Euro kamen zusammen. (wa) / Foto: Wallott



Im Wildgatter heißt es „Schwein gehabt!“

Acht neue Frischlinge im Ochtersumer Wildgehege geboren / Nun insgesamt 21 Wildschweine

Hildesheim (jus). Riesenschweineerei im Ochtersumer Wildgatter – im wahren Sinne des Wortes: Acht Frischlinge wühlten und tobten hier seit kurzem durch den Schlamm. Vor etwa drei Wochen haben die Bachen Rieke und Toni jeweils vier Mini-Wildschweine geworfen – dabei hatte es den letzten Nachwuchs erst im Dezember und Januar gegeben. „Normalerweise werfen Bachen nur einmal im Jahr“, erklärt Mitarbeiter Karl-Heinz Schalk. Bei guter Futterlage könne dies aber auch häufiger geschehen.



Insgesamt tummeln sich nun 21 Wildschweine im Wildgatter-Gehege. Eine ganze Menge, findet auch Schalk. „Es ist schon lange her, dass wir hier so viele Wildschweine hatten, aber ich freue mich darüber.“ Den mittlerweile 18-fachen Vater, Keiler Krussel, lässt der ganze Trubel kalt. Die Erziehung der kleinen Schweine ist Frauensache: „Um die Wildschweinfamilie kümmert sich die Führungsbache – Keiler sind in der Natur Einzelgänger“, erzählt Schalk.

Die Besucher des Wildgatters sind vom schweineischen Nachwuchs begeistert. „Viele kommen und fragen nach den Frischlingen, so etwas spricht sich schnell rum“, sagt der Wildgatter-Mitarbeiter. Bis zum Frühjahr sollen die kleinen Wildschweine noch im Gehege bleiben, dann werden sie verkauft. Bleibt also noch viel Zeit für die Frischlinge, um von Schalk mit Leckerlis verwöhnt zu werden: „Am allerliebsten fressen sie Mais.“

Niedlicher Nachwuchs im Wildschweingehege: Insgesamt acht Frischlinge suhlen sich seit kurzem im Schlamm.

Foto: Gossmann

NVA-Feldküche für die Elfenbeinküste

Verein „Arbeit und Dritte Welt“ packt Container mit Hilfsgütern für Schwarzafrika

Hildesheim (bd). Die Mitarbeiter von „Arbeit und Dritte Welt“ (ADW) sind wieder einmal fleißig gewesen. In den vergangenen Wochen konnte der Arbeitslosenverein gleich vier Container mit Hilfsgütern nach Afrika verschiffen. Im Auftrag der Organisation „Lernen – Helfen – Leben“ hat er Bauteile für Solaranlagen und Zubehör für den Bau und Verkauf von Holzspäneöfen für ein Werkstatt- und Bildungsprojekt in Kaduna in Nigeria seetüchtig in einen 40-Fuß-Container verpackt.

Zwei 20-Fuß-Container mit Lasten-fahrrädern, Tretnähmaschinen, Ersatzteilen und Computern gingen auf die weite Reise nach Tansania. Diese Hilfsgüter sind für die Einrichtung einer Jugendwerkstatt bestimmt. „Es ist das 14. Gemeinschaftsprojekt mit der Jugendwerkstatt Labora“, sagt ADW-Geschäftsführer Thomas Brien.

Gleich 2007 Einzelwerkzeuge stehen hingegen auf der Packliste für ein Beschäftigungs- und Selbsthilfeprojekt für Dörfer in der Elfenbeinküste. Eine umgebaute ehemalige Feldküche der Nationalen Volksarmee der DDR (NVA) komplettiert den Transport, den „Ar-

beit und Dritte Welt“ für den Göttinger Verein „Nachhaltig gegen Hunger“ zusammengestellt hat.

Im Verein „Arbeit und Dritte Welt“ sind Arbeitnehmer beschäftigt, die es wegen individuell verschiedener Vermittlungshemmnisse schwer haben, auf dem ersten Arbeitsmarkt eine Stelle zu bekommen. Nun arbeiten sie für ADW und helfen damit zugleich anderen. Denn die Werkzeuge und Maschinen, die sie in ihrer Werkstatt wieder aufarbeiten, können Menschen in Entwicklungsländern helfen, eine eigene Existenz aufzubauen und ihr Dasein zu erleichtern.

Gemeinsam mit ADW-Mitarbeitern verabschiedeten Dr. Volker Jülich, Dr. Angelika Saavedra und Dr. Felix Bruns vom Vorstand des Vereins den Transport. „Die Vielzahl der Transporte belegt, wie groß der Bedarf ist“, sagte Thomas Brien. Sein Dank galt allen Spendern, durch deren Hilfe die Zielsetzung des Vereins „Arbeitslose leisten Entwicklungshilfe“ und die damit einhergehende Beschäftigung in den Werkstätten verwirklicht werden kann.



Dr. Volker Jülich und Dr. Angelika Saavedra (Zweiter und Vierte von links) sowie Dr. Felix Bruns (Siebter von links) verabschiedeten gemeinsam mit ADW-Mitarbeitern den Hilfstransport für Afrika. Foto: Burghardt

Öffnungszeiten

- BÜCHEREIEN**
Stadtbibliothek: geschlossen.
Stadtarchiv: 9 - 16 Uhr.
Universitätsbibliothek: Lesesäle, Mediothek, Lehrstelle, Auskunft: 9 - 18 Uhr.
Dombibliothek: 9 - 16.30 Uhr.
Bibliothek d. Michaelisklosters: 10 - 12.30 Uhr u. 13.30 - 16 Uhr.
Bistumsarchiv: 9 - 16.30 Uhr.
Katholische öffentl. Bücherei: 15 - 18 Uhr.
Archiv d. Moritzberger Kulturvereins: 9 - 12 Uhr, Bergstr. 67, 2 41 20.
- BÄDER**
Jo-Wiese: 6-20 Uhr.
VfV-Bad: 8 - 19 Uhr.
Müggelsee: 10 - 19 Uhr.
Wasser-Paradies: geschlossen.
Schwimmhalle Himmelstür: geschlossen.
Schwimmhalle Drispensstedt: geschlossen.
Sole-/ Frei-/ Hallenbad Bad Salzdetfurth: 7.30 - 21.30 Uhr.
Hallen-/ Freizeitbad Sarstedt: 6 - 20 Uhr.
- MUSEEN**
Roemer- und Pelizaeus-Museum: Dauerausstellungen: „Ägypten – Das alte Reich in neuem Licht“, „Im Wandel der Zeit – Die Erde und ihre Geschichte“, „Alt-Peru – Kulturen im Reich der

Inka“; „Frühe Menschen – Von Afrika in die ganze Welt“; „Asiatika“; „Der Blick ins Herz – Natürliches aus den Magazinen“; „Berliner Größen. Meisterwerke ägyptischer Kunst“; Sonderausstellung: „Glanzlichter 2007“; 10 - 18 Uhr.
StadtMuseum: Dauerausstellung: „Geschichte der Stadt Hildesheim von der Ur- und Frühgeschichte über das Mittelalter bis ins frühe 20. Jahrhundert“; Sonderausstellung: „Mit Gott für Kaiser und Vaterland – Das Hildesheimer Kriegsmuseum im 1. Weltkrieg“; 10 - 18 Uhr, letzter Einlass 17.30 Uhr.
Dom-Museum: Sonderausstellung: „Bild und Bestie – Hildesheimer Bronzen der Stauferzeit“, 10 - 18 Uhr.

SONSTIGE
tourist information: 8.30 - 18 Uhr, Rathausstr. 18-20, 17 98-0; Stadtrundgang, 14 Uhr, ab Rathausarkaden.
AndreasKirchturm: Aufstieg 11 - 16 Uhr, letzter Einlass 15.30 Uhr, 30 13 95.
Berufs-Informations-Zentrum: Agentur f. Arbeit, 8 - 17.30 Uhr, Langer Garten 23, 96 98 41.
Tierheim: 11 - 16 Uhr, Mastbergstr. 11.
Aktiv-Spielplatz: 14 - 18 Uhr, v.-Thünen-Str. 7, 5 51 58.

Veranstaltungen

- KINO**
Thega am Theater: „Kung Fu Panda“ (15.15 Uhr, ab 6); „Superhero Movie“ (15 Uhr, ab 12); „Freche Mädchen“ (15.15 Uhr, ab 6); „Leg dich nicht mit Zohan an“ (15.15, 17.30, 20.30 Uhr, ab 6); „Die Chroniken von Narnia 2“ (14.45, 17.30, 20.30 Uhr, ab 12); „Die Mumie - Das Grabmal des Drachenkaisers“ (15, 17.45, 20.15 Uhr, ab 12); „Mamma Mia“ (18, 20.30 Uhr); „Star Wars - The Clone Wars“ (17.45, 20.15 Uhr, ab 12); „Nanny Diaries“ (17.30, 20.30 Uhr); HAZ-Filmfestival: „Sex and the city“ (15, 17.45, 20.30 Uhr, ab 12).
Cinema am Bahnhof: „Der Mongole“ (18, 20.30 Uhr, ab 12).

Alfeld: „Die Mumie - Das Grabmal des Drachenkaisers“ (16, 18.15, 21 Uhr); „Kung Fu Panda“ (14.15 Uhr); „Leg dich nicht mit Zohan an“ (16.30, 21.15 Uhr); „Mamma Mia“ (18.30 Uhr); „Narnia 2: Prinz Kaspan von Narnia“ (15.30, 20.30 Uhr); „Star Wars: Clone Wars“ (18.45 Uhr); Kinder-Ferienpaß: „Der Fuchs und das Mädchen“ (14.30 Uhr).
Gronau: Ferienpass: „Ratatouille“ (15, 17.30, 20.15 Uhr).
 ▶ Möchten Sie uns auf besondere Termine hinweisen? Schicken Sie einfach eine E-Mail an postkasten@hildesheimer-allgemeine.de. Weitere Informationen im Internet unter www.hildesheimer-allgemeine.de/aktiv.

Tipp des Tages

HAZ-Filmfestival heute: „Sex and the City“

Im Rahmen des HAZ-Filmfestivals wird heute der Film „Sex and the City“ gezeigt, dessen langersehnte Premiere Ende Mai über die hiesige Leinwand flimmerte. Die Vorstellungen (Überlänge) beginnen um 17 Uhr und um 20.15 Uhr in der Thega.
 Zum Inhalt: Carrie Bradshaw (Sarah Jessica Parker), Kolumnistin des New York Star, schwärmt am liebsten über Männer und Sex. Für ihre heißen Tipps führt sie gerne private Feldversuche durch. Ansonsten trifft sich die Schuhfe-

tischistin in angesagten Szenelokalen mit ihren drei Karrierefreundinnen Samantha Jones (Kim Cattrall), Miranda Hobbes (Cynthia Nixon) und Charlotte Goldenblatt (Kristin Davis). Gemeinsam machen sie Manhattans Amüsiermeilen unsicher. Als krönender Abschluss der Kultserie für Frauen des neuen Jahrtausends versammelt sich das gesamte Team von „Sex and the City“ auch auf der Leinwand, um weiterhin ungeschminkt über die schönste Sache der Welt zu reden. Neu dabei ist Jennifer Hudson als Carries Assistentin.



Kult Quartett (von links): Samantha (Kim Cattrall), Carrie (Sarah Jessica Parker), Miranda (Cynthia Nixon) und Charlotte (Kristin Davis).

Notdienste

- NOTFÄLLE**
Polizei: 110; **Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt:** 112; **Ambulante Notfallpraxis:** St.-Bernward-Krankenhaus, 901 - 163 (19 - 23 Uhr); **Gift-Info-Zentrum:** 05 51 / 1 92 40, 05 51 / 38 31 80; **Häusliche Betreuung Schwerstkranker:** 24-Std.-Hotline, 160 - 1140; **Energieversorgung Hildesheim:** 508-300 (Strom), 508-301 (Gas / Wasser); **Pannenhilfe:** 0 18 02 / 22 22 22 (ADAC), 0 18 02 / 34 35 36 (ACE).
- APOTHEKEN**
Dammtor-Apotheke, Bergsteinweg 2, 2 46 33, u. Apotheke Marienburger Höhe, Marienburger Platz 15, 8 40 44 (ab 18 Uhr).
- ÄRZTLICHE NOTDIENSTE**
Hildesheim, Groß / Klein Escherde, Giesen, Emmerke, Diekholzen, Harsum: 0 51 21 / 1 92 22 (19 - 7 Uhr); **Ärztlicher**

- Barnten:** 0 50 66 / 6 14 44 (19 - 7 Uhr).
- HILFE UND BERATUNG**
Krisentelefon: 17.30 - 23 Uhr, 5 88 28; **Frauenhaus / Beratungsstelle:** 1 55 44; **Kinder- / Jugendtelefon:** 15 - 19 Uhr, 08 00 / 1 11 03 33 (kostenlos); **Elterntelefon:** 9 - 11 Uhr, 08 00 / 1 11 05 50; **Kinder- / Jugendhaus Nordstadt:** 15 - 19 Uhr, Steuerwälder Str. 36; **Wildrose:** Beratung gegen sexuelle u. häusliche Gewalt, Andreasplatz 5, 40 20 06; Di. 9 - 12 Uhr u. n. Vereinb., Bernwardstr. 3, 13 31 27; **Verein für Suizidprävention:** Selbsthilfegruppen f. Trauernde, 8 - 12 Uhr, 51 62 86, Schwemannstr. 2; **AIDS-Hilfe:** 9 - 12 Uhr u. n. Vereinb., Bernwardstr. 3, 13 31 27; **Notruf für vergewaltigte Frauen / Mädchen:** 18 - 19 Uhr, 3 85 29; **Sozialberatung:** Sozial- / Erziehungshilfe, 10 - 12 Uhr, Beratungs- / Begegnungszentrum Broadway, Fahrenheitstr. 18, 51 50 05.

Vereine und Verbände

- Musikschule:** Musiziertreff f. Erwachsene, 20 - 21 Uhr, Walterlootr. 24a, Raum E07; **Hildesheimer Tanzsport-Club:** Turniergruppe, 20 - 21.30 Uhr, Halle 39, Schinkelstr. 7; **CVJM:** Büro, 10 - 12 Uhr; Teichstr. 2; Hallenfußball, 18.45 - 20 Uhr, Sporthalle Andreamun, Hagentorwall; **Harzklub:** Wanderung im Hildesheimer Wald, 10 Uhr, ab Beusterhütte; **BSC:** Bogenschießen, 17 - 18 Uhr, Bogenplatz, Heinrichstr. 24; **Schäferhundverein, OG Hildesheim-West:** Übungsbetrieb, 17.30 Uhr, Am Mastberg, 0 50 64 / 96 22 00; **Diakonisches Werk:** Lebensberatung, 8 - 9 Uhr, 18 - 19 Uhr; Sozial- / Schuldnerberatung, 15 - 16.30 Uhr; Suchtprävention, 18.15 - 19.45 Uhr; Theaterstr. 2; **Sozialdienst kath. Frauen:** Offene Sprechstunde f. Frauen u. Familien, 10 - 12 Uhr, 15 - 17

- Uhr, Zingel 36, 40 88 21 od. 40 88 23; **Mütterzentrum Drispensstedt:** Spielernachmittag, 14.30 Uhr, Ehrlicherstr. 44, 5 38 88; **AWO:** Schwangereberatung, 8 - 13 Uhr, Osterstr. 39 A (Torhaus), u. n. Vereinbarung, 1 79 00 15; **Konfliktberatung:** 8 - 18 Uhr, 01 75 / 5 43 52 43; **ASB:** Behinderten- und Dialysefahrten, 1 92 12; **DLRG:** Bezirk Hildesheim, Geschäftsstelle, 10 - 13 Uhr, 15 73 04; **Maltesser:** Behindertenfahrdienst, 51 33 00; **Johanniter:** Hausnotrufdienst, 1 92 14; **Deutsches Rotes Kreuz:** Arbeitskreis Basteln u. Werken, 15 - 18 Uhr, DRK-Zentrum, Brühl 8; **Kneipp-Verein:** Wanderung, Hof-Kaffee-Marienburg, 13 Uhr, ab Hohsenbrücke.

Radio Tonkühle

- 6 bis 10 Uhr:** Das Morgenmagazin mit Carsten Weyers, unter anderem mit den Themen: Kultusministerin Heister-Neumann zu Besuch in Hildesheim, die AWO feiert Sommerfest und Fidschi-Machens, Vorbereitungen zur Ausstellung. **10 bis 12 Uhr:** Musikmix am Vormittag. **12 bis 13 Uhr:** Mahlzeit – Der Mittag bei Tonkühle. Darin: die Geschichte des Jazz. **13 bis 15 Uhr:** Musikmix am Nachmittag. **15 bis 16 Uhr:** Weltmusik. **16 bis 17 Uhr:** Musikmix am Nachmittag. **17 bis 19 Uhr:** Abendmagazin. Mit aktuellen Informationen vom Tag, Nachrichten aus Niedersachsen und den Veranstaltungshinweisen. **19 bis 19.10 Uhr:** Die Gute-Nacht-Geschichte. **19.30 bis 21 Uhr:** Weltmusik. **21 bis 22 Uhr:** Celtica – Irish Folk bei Radio Tonkühle. **22 bis 0**

- Uhr: Offbeats. **0 bis 3 Uhr:** Tonkühle-Nachtmusik. **3 bis 4 Uhr:** Radivari. Tonkühle auf Ukw 105,3, auf Kabel 97,85.

HAZ-Redaktion

Das Sekretariat der HAZ-Redaktion ist Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr zu erreichen: Telefon 0 51 21 / 106-302 und -303 Rund um die Uhr empfangen wir Mitteilungen über Fax 0 51 21 / 106-241 E-Mail: redaktion@hildesheimer-allgemeine.de